Stadt Plauen
Der Oberbürgermeister

Drucksachen Nr.: 852/2014

Datum: 27.05.2014

Informationsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP
Bürgermeisterberatung	02.06.2014	nicht öffentlich	
Stadtbau- und Umweltausschuss	16.06.2014	öffentlich	
Stadtrat	01.07.2014	öffentlich	

Inhalt **Parkraumanalyse Altstadt 2014**

Grundlage:

Beraten und abgestimmt:

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **keine**

Verantwortlich für Durchführung: **Geschäftsbereich II**

Information:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt die Parkraumanalyse Altstadt 2014 zur Kenntnis.

Sachverhalt/ Begründung:

Im Februar 2014 wurde aus der Mitte des Wirtschaftsförderungsausschusses angeregt, die Parkraumsituation in der Altstadt an den Wochenenden in den Abendstunden zu überprüfen und Maßnahmen zur Verbesserung der Erreichbarkeit von kulturellen und gastronomischen Einrichtungen in der Altstadt für Autokunden zu formulieren. Die Verwaltung plant, in 2015 für die gesamte Innenstadt ein Parkraumkonzept zu erstellen, um das Stellplatzangebot sowie die Bewirtschaftung der öffentlichen Stellplätze den heutigen Anforderungen zur Verbesserung der Erreichbarkeit der Plauener Innenstadt anzupassen. Auch die Optimierung der Parkraumsituation in der Altstadt an den Wochenenden in den Abendstunden wird ein Bestandteil dieses Konzepts. Um bereits im Vorfeld des Parkraumkonzeptes kurzfristig geeignete Maßnahmen definieren zu können, wurde das Angebot an Stellplätzen in der Altstadt an Wochenenden in den Abend-/Nachtstunden durch Zählung überprüft.

Die Analyse belegt, dass die Zahl der Stellplätze in der Altstadt seit 2008 um knapp 120 angestiegen ist. Die Stellplatzbilanz konnte leicht verbessert werden, was ein deutliches Zeichen zur Stabilisierung dieses Stadtteils ist.
Parkprobleme an Wochenenden, besonders nachts, treten auf, da die Akzeptanz für Parkgebühren und für Wege über 50 m Länge sehr gering ist. Die Summe der vorhandenen Parkflächen in der gesamten Altstadt ist jedoch ausreichend.
Für die Schaffung zusätzlicher, auch nachts kostenloser, Parkflächen in der Altstadt steht nur begrenzt Platz zur Verfügung. Lediglich auf dem Klostermarkt und am Rand der Altstadt könnte die Zahl der Stellflächen erhöht werden. Es wird empfohlen, auf dem Altmarkt zunächst keine zusätzlichen Stellplätze auszuweisen, sondern darüber im Rahmen des für 2015 geplanten Parkraumkonzeptes zu entscheiden.

Für kurzfristige Umsetzung werden die folgenden Maßnahmen empfohlen:

- Verbesserung der Information über die an Wochenenden in den Abendstunden zur Verfügung stehenden Parkplätze für die Besucher der Altstadt
- Ausweisung zusätzlicher Wochenend-Stellplätze auf dem Klostermarkt
- Anlegen eines temporären Parkplatzes auf dem Grundstück des ehemaligen Pionierhauses

Anlagen
Parkraumanalyse einschließlich Anlagen 1-3

Ralf Oberdorfer

Levente Sárközy